

NACHRICHTEN

FUßBALL

VfB-Jugend trifft im Pokal auf Dynamo

AUERBACH – Den B-Jugend-Fußballern des VfB Auerbach steht morgen im Sachsenpokal ein Höhepunkt bevor. Sie erwarten die U 16 von Dynamo Dresden zum Achtelfinalspiel. Geplant ist die Partie für 11 Uhr in Beerheide, aber auch eine Verlegung möglich. Der VfB bittet die Fans, sich im Internet über Ort und Anstoßzeit zu informieren. Ihre gute Form haben die Auerbacher mit dem 2:1-Heimsieg gegen Pirna-Copitz unter Beweis gestellt. Jonas Unger und Maximilian Frank Meinel schossen die Tore für den VfB, der damit weiter die Landesliga-Tabelle anführt. |lyg

FUßBALL

FC Werda holt Spiel beim SC Syrau nach

SYRAU/WERDA – In einem Nachholspiel der Fußball-Vogtlandliga tritt der FC Werda morgen, 14 Uhr beim SC Syrau an. Im Duell des Tabellenzweiten gegen den -elften spricht die Statistik für die Gastgeber. In den vergangenen beiden Jahren ging Syrau sowohl daheim als auch in Werda jeweils als Sieger vom Platz. Aber Achtung: In dieser Saison hat Syrau erst zwei von sechs Heimspielen gewonnen und Werda drei seiner vier Siege auswärts erzielt. |lyg

SPORT IN ZAHLEN

Fußball

2. Kreisklasse Männer Staffel 1

VfC Reichenb. II	- Elfeld/Brunn	1:6
Wildenau II	- Reumtengrün II	1:3
Heinsdorferg. II	- Schrei./Leng./Re.	3:2
Eintracht Auerb. II	- Pfaffengrün/Treuen	2:7
Wernesgr./Irfers. II	- Rotschau II	1:3
Trieb II	- Neumark II	3:4

	Sp	Tore	P
1. Rotschau II	11	42:12	31
2. Reumtengrün II	11	48:11	26
3. Heinsdorferg. II	11	37:19	25
4. Limbach II	11	35:29	22
5. Trieb II	11	33:14	20
6. Wernesgrün/Irfers. II	11	29:21	20
7. Neumark II	11	21:20	15
8. Schreiersgr./Leng./Re.	11	41:26	14
9. Eintracht Auerbach II	11	19:36	10
10. Wildenau II	11	25:28	9
11. Elfeld/Brunn	12	27:39	9
12. Pfaffengrün/Treuen	11	19:42	6
13. VfC Reichenbach II	11	9:88	0

2. Kreisklasse Männer Staffel 2

Wacker Plauen II	- Leubnitz/Pausa II	1:0
Post Plauen II	- Mühltröff II	1:6
Coschütz II	- Fortuna Plauen II	1:8
Unterlosa II	- Stahlb. Pl./Großf.	2:1
Jößnitz II	- Lok Plauen II	2:5
SpUBC Plauen II	- Concordia Pl. II	0:11
Bergen/Zobes II	- Ranch Plauen II	10:1

	Sp	Tore	P
1. Wacker Plauen II	12	48:7	34
2. Jößnitz II	12	52:24	28
3. Lok Plauen II	12	49:19	27
4. Concordia Plauen II	12	60:26	25
5. Unterlosa II	12	33:24	23
6. Fortuna Plauen II	12	41:20	20
7. Mühltröff II	12	41:23	20
8. Leubnitz/Pausa II	12	17:27	12
9. Stahlb. Plauen/Großf.	12	21:33	12
10. Bergen/Zobes II	12	25:45	12
11. Ranch Plauen II	12	31:53	11
12. Post Plauen II	12	19:46	9
13. SpUBC Plauen II	12	15:55	8
14. Coschütz II	12	8:58	1

2. Kreisklasse Männer Staffel 3

Morgent.-Rau. II	- Markneukirchen	3:3
Lauterb./Oelsnitz	- Werda II	1:4
Adorf II	- Weischütz II	1:2
Straßberg II	- Eichigt	3:1
Klingenthal II	- Grünbach-Falk. III	0:2
Kürbitz II	- Neustadt/Kotten. II	2:3

	Sp	Tore	P
1. Werda II	11	58:9	30
2. Neustadt/Kotten. II	12	42:17	27
3. Weischütz II	11	45:17	22
4. Grünbach-Falk. III	11	30:14	22
5. Straßberg II	11	31:28	22
6. Adorf II	11	24:14	20
7. Markneukirchen	11	28:29	11
8. Lauterbach/Oelsnitz	11	15:32	11
9. Kürbitz II	11	11:25	10
10. Klingenthal II	11	16:32	10
11. Tirpersdorf/Theuma	11	15:52	9
12. Eichigt	11	18:37	8
13. Morgenröthe-Rau. II	11	19:46	5

Hallenkreismeisterschaft F-Junioren Zwischenrunde A

	Sp	Tore	P
1. VfC Plauen	5	22:5	15
2. VfB Lengsfeld	5	9:7	8
3. SpG Bad Elster/Adorf	5	9:11	8
4. Erlbach/Markneukirchen	5	4:7	7
5. VfB Plauen Nord	5	3:5	4
6. SV Coschütz	5	1:17	0

Zwischenrunde B

	Sp	Tore	P
1. FC Wacker Plauen	5	12:3	13
2. Reichenbacher FC	5	12:4	9
3. SG Jößnitz	5	7:6	7
4. TSG Brunn	5	5:9	5
5. ESV Lok Plauen	5	3:8	4
6. SV Merkur Oelsnitz	5	6:15	3

Die Endrunde am Samstag, 9 Uhr in der Sporthalle Oelsnitz bestreiten: Wacker Plauen, Reichenbacher FC, Jößnitz, Bad Elster/Adorf/VfC Plauen und Lengsfeld.

Rodewisch setzt Höhenflug fort

Die Handballwölfe haben sich mit dem dritten Sieg in Folge in der Spitzenklasse der 1. Bezirksklasse festgesetzt. Gegen Glauchau/Meerane nahm das Team zugleich Revanche.

RODEWISCH – Mit einem vor allem in dieser Höhe überraschenden 33:24-Erfolg gegen den HC Glauchau/Meerane III haben die Rodewischer Handballwölfe am Sonntag zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen. Sie revanchierten sich für die unglückliche Pokalniederlage bei den Westsachsen und festigten mit dem dritten Punktspielsieg in Folge ihren Platz in der Spitzengruppe der 1. Bezirksklasse. Als Vierter hat Rodewisch zwei Zähler Rückstand auf den Tabellenführer SV Oberlosa III.

Die Vogtländer hatten sich gegen die mit gut ausgebildeten Nachwuchsspielern auf der einen sowie routinierten Akteuren mit höherklassiger Erfahrung auf der anderen Seite besetzten Gäste auf eine schwere Aufgabe eingestellt. Und die ersten Minuten sollten diese Vorahnung bestätigen. Die Gäste wirkten zunächst ordentlich durcheinander. Aber da auch die Wölfe nicht mit Toren geizten, stand es nach elf Minuten 6:6. Von da an steigerten sich die Rodewischer in der Deckung. Es gelang immer wieder, die Lücken zu schließen und den Gegner zu zwingen. Diese wurden dann sichere Beute



Der Rodewischer Martin Lösel (rechts) kann Torhüter Bruno Kern vom HC Glauchau/Meerane III zum 26:20 in der 48. Minute überwinden.

FOTO: JOACHIM THOß

von Torhüter Sandro Zuber. Bis zum 8:8 konnten die Gäste noch ausgleichen. Dann setzte sich Rodewisch zunächst auf 10:8 ab und führte zur Pause 16:14.

Nach dem Seitenwechsel starteten die Wölfe sehr konzentriert und brachten noch mehr Sicherheit ins eigene Spiel. Aufgrund der geringen Fehlerquote und der weiter sehr gut arbeitenden Abwehr sah es beim 19:14 schon sehr vielversprechend aus. Die Gäste versuchten durch

Umstellungen in der Abwehr und im Angriff, dem Spiel eine Wende zu geben. Glauchau/Meerane konnte so bis zur 43. Minute beim 23:19 den Abstand konstant halten. Mit einer Auszeit brachte Rodewisch mehr Ruhe und Ordnung ins eigene Spiel. Und obwohl man nur mit einem Wechselspieler schlechter ausgestattet war als die Gäste, konnte man in der verbleibenden Zeit den Druck hochhalten. Inzwischen hatten die Wölfe sich vollends auf den Angriff

der Gäste eingestellt. Denen gelang es kaum noch, Spieler zu guten Chancen freizuspielen. Beim 29:21 in der 52. Minute hatte Rodewisch so schon für eine Vorentscheidung gesorgt. Bis zum Abpfiff ließ die Mannschaft zwar etwas nach, konnte aber dennoch den Vorsprung ausbauen. |selt

Rodewisch: Bloch, Zuber, Groß (4 Tore), Kistner (2), Kretzschmar (2), Lösel (1), Meisinger (5), Schnabel (14/4), Walter (5).



Treuen besiegt Vogtlandmeister

IN DER TISCHTENNIS-BEZIRKSKLASSE hat der SV Rot-Weiß Treuen am Samstag das Heimspiel gegen den Vogtlandmeister und Aufsteiger TTC Klingenthal trotz zweifachen Ersatzes 1:14 gewonnen. In den Doppeln waren Frank Kropfgans und Kai Günnel (im Foto von links) sowie Tobias Kussminski und Heiko Stock erfolgreich. In den Einzeln ging für Treuen neben Kussminski, Günnel und Kropfgans auch Florian Heilmann zweimal als Sieger vom Tisch. Stock gewann einmal. In der Tabelle steht Treuen weiter auf Platz 2. |frks

FOTO: JOACHIM THOß

KEGELN

Falkenstein macht Bezirksliga spannend

FALKENSTEIN – Die Kegler des KV Falkenstein haben im ersten Rückrundenspiel der Bezirksliga den bisherigen Spitzenreiter SG Hohentanne 5:3 besiegt. Dabei konnten Sören Greif (551 Holz), Tobias Rössel (589) und Eric Schulz (536) ihre Duelle für sich entscheiden. Den Ausschlag für Falkenstein gab das mit 3230:3148 deutlich bessere Gesamtergebnis. Neuer Spitzenreiter ist der VfB Lengsfeld, der im Vogtlandderby beim Mühltröffer SV zu einem 6:2-Erfolg kam. Falkenstein liegt mit nur einem Punkt Rückstand auf dem vierten Platz. |lyg

Rückschlag für Brunner Fußballer

Die kleine Erfolgsserie der TSG in der Kreisliga ist in Bergen gerissen. An der Tabellenspitze duellieren sich weiter der VfB Schöneck und der SV Wildenau.

VON OLAF MEINHARDT

AUERBACH – Der VfB Schöneck hat sich zurückgemeldet: Nach seinen ersten beiden Saisonniederlagen und dem auf einen Punkt zusammengeschmolzenen Vorsprung an der Tabellenspitze ist der Kreisliga-Topfavorit wieder in die Erfolgsspur eingebogen. Dank zweier Keil-Treffer übersprang er die schwere Auswärtshürde Trieb. Der Verlierer blieb zum dritten Mal in Folge ohne Zählbares und wartet schon genau solange auf einen Torerfolg.

Den Schöneckern dicht auf den Fersen bleiben die Wildenauer, die beim Aufsteiger 1. FC Rodewisch II knapp mit 2:1 die Oberhand behielten und damit jetzt schon elf Runden ungeschlagen sind. Eine solche Serie gelang Wildenau im Vogtländischen Fußball-Verband noch nie. Wer nun als Erster überwindet, das wird sich in den letzten 180 Minuten der Herbstrunde entscheiden.

Das Verfolgerfeld lässt weiter abreißen und verdient im Moment diese Bezeichnung nicht. Mit sechs Zählern Rückstand ist für das Führungsduo der SSV Tirpersdorf der einzige Konkurrent. Bei den zuletzt vier Niederlagen quittierenden Rebsgrünern kam dieser über ein 1:1 nicht hinaus. Und selbst dieser Punkt war höchst glücklich, weil erst in letzter Minute gesichert. Den Kontakt nach oben musste auch der SV Morgenröthe-Rautenkranz abreißen lassen. Gegen den FSV Elfeld (2:4) setzte es die zweite Heimbleite in dieser Saison. Zu Morgenröthe

aufgeschlossen hat die dritte Mannschaft des VfB Auerbach. Einschließlich der zugesprochenen drei Punkte vom grünen Tisch (Muldenhammer war vor 14 Tagen nicht angetreten) hat der VfB mit dem 4:2 in Klingenthal nun schon den fünften Sieg in Folge eingefahren.

Der große Verlierer des Wochenendes ist die TSG Brunn. Nach drei ungeschlagenen Spielen ging sie in Bergen (0:2) erstmals wieder leer aus. Der Rückstand zum rettenden Ufer beträgt jetzt vier Zähler, da die vor Brunn liegenden Netzschkauer gegen das abgeschlagene Schluss-

licht SV Muldenhammer den erwarteten Sieg (8:0) einfuhren. Nach neun sieglosen Runden konnte der Vogtlandklasse-Absteiger erstmals wieder gewinnen und Anschluss ans untere Mittelfeld herstellen.

STATISTIK

FSV Klingenthal - VfB Auerbach III 2:4 (1:1). Tore: 1:0 Siegel (7), 1:1 Tuschinski (38.), 1:2,1:3 Menzel (48., 70.), 1:4 Tuschinski (83.), 2:4 Weißbach (88. Elfmeter); SR: Setzer (Werda); Zuschauer: 45.

TSV Trieb - VfB Schöneck 0:2 (0:1). Tore: 0:1, 0:2 Keil (25., 62.); SR: A. Wehner (Schöneck); Zuschauer: 60.

Blau-Weiß Rebsgrün - SSV Tirpersdorf 1:1 (0:0). Tore: 1:0 Schön (83.), 1:1 Fischer (90.); SR: Polster (Lengsfeld); Zuschauer: 50.

Teutonia Netzschkau - SV Muldenhammer 8:0 (4:0). Tore: 1:0 Altenkirch (12.), 2:0 Putze (27.), 3:0, 4:0 Richter (29., 31.), 5:0 Antelmann (48.), 6:0 Giegold (55.), 7:0 Meinzi (78./Elfmeter), 8:0 Antelmann (83.); SR: Trommer (Reuth); Zuschauer: 25.

SV Morgenröthe-Rautenkranz - FSV Elfeld 2:4 (1:0). Tore: 1:0 Kain (16.), 1:1 Schubert (47.), 1:2 Jürgens (50./Elfmeter), 1:3 Krauß (80.), 2:3 Dressel (85.), 2:4 Krauß (90.); SR: Biener (Reichenbach); Zuschauer: 70.

1. FC Rodewisch II - SV Wildenau 1:2 (0:1). Tore: 0:1 Döhler (17.), 0:2 Schwarz (80.), 1:2 Gruhn (83.); SR: J. David (Weißensand); Zuschauer: 105.

Turbine Bergen - TSG Brunn 2:0 (1:0). Tore: 1:0 Strauch (22.), 2:0 Horlbeck (82.); SR: Schädlich (Rodewisch); Zuschauer: 45.

Rempesgrüner Serie geht in Reuth zu Ende

1. Fußball-Kreisliga: In Staffel 1 führt jetzt Mylau

AUERBACH – Auf der Lauer lagen die Kicker des VSC Mylau-Reichenbach schon seit dem 7. Spieltag. Seit dem Wochenende begrüßen sie in der Staffel 1 der 1. Fußball-Kreisliga nun wieder von ganz oben. Der erste Spieltag der zweiten Halbserie war wie gemalt für den VSC. Erst bekam er am grünen Tisch den Dreier aus dem Rothenkirchen-Spiel (Londa trat nicht an), dann feierte er beim Nachbarn VFC einen 5:0-Kantersieg (vier Faktor-Tore) und zu guter Letzt passten auch die Resultate der Konkurrenz. Nach sechs Siegen in Folge ging der bisherige Spitzenreiter Rempesgrün auch beim Rückspiel in Reuth leer aus – 0:2. Weißensand kam bei Londa Rothenkirchen über ein 3:3 nicht hinaus. Und der Vierte FSV Treuen II (zuletzt vier Dreier am Stück) kassierte beim bisherigen Schlusslicht Limbach gar eine 0:1-Niederlage. Trommer schoss das Tor des Tages. Die rote Laterne hängt jetzt bei der SpVgg Grünbach-Falkenstein II, trotz eines 2:2 in Dorfstadt. Ein weiteres Unentschieden wurde aus Netzschkau gemeldet. Neuling Teutonia II spielte gegen Eintracht Auerbach 1:1. |oli

STATISTIK

Teutonia Netzschkau II - Eintracht Auerbach 1:1 (0:0). Tore: 1:0 Faqiri (67.), 1:1 Underdörfer (89.); SR: Polsfuß (Heinsdorfergrund); Zuschauer: 10.

Londa Rothenkirchen - VSG Weißensand 3:3 (2:2). Tore: 1:0 Buchhold (19.), 1:1 Szameitat (20.), 2:1 Seyfert (27.), 2:2 König (31./Elfmeter), 2:3 Kaiser (64.), 3:3 Buchhold (88.); SR: Jähn (Morgenröthe-R.); Zuschauer: 50.

SG Limbach - FSV Treuen II 1:0 (1:0). Tor: 1:0 Trommer (32.); SR: Schwozer (Limbach); Zuschauer: 35.

VFC Reichenbach - VSC Mylau-Reichenbach 0:5 (0:2). Tore: 0:1 Faktor (10.), 0:2 Ady (17.), 0:3, 0:4, 0:5 Faktor (60., 62., 76./Elfmeter); SR: Kunze (Brunn); Zuschauer: 50.

SpG Reuth/RFC - FSV Rempesgrün 2:0 (1:0). Tore: 1:0, 2:0 Meinhardt (6., 80.); SR: Zimmermann (Jößnitz); Zuschauer: 40.

FC Dorfstadt - SpVgg Grünbach-Falkenstein II 2:2 (1:1). Tore: 0:1 Krauß (41.), 1:1 Grauert (44.), 1:2 Feustel (67.), 2:2 Hahn (72.); SR: Fröhlich (Klingenthal); Zuschauer: 50.

Pfaffengrün bessert sein Torkonto auf

1. Fußball-Kreisliga: Schützenfeste in Staffel 2

AUERBACH – Einer geht noch, einer geht noch rein! Unter diesem Motto stand der 12. Spieltag in der Staffel 2 der 1. Fußball-Kreisliga. 41-mal landete das Runde im Eckigen, das sind fast sieben Tore im Schnitt! Der Rekord vom 10. Spieltag der Saison 2013/14 (45 Treffer) bleibt aber bestehen. Das klare 8:1 über den jüngst stärker werdenden SV Bobbenaukirchen (drei Siege in Folge) überraschte wohl selbst den Spitzenreiter SpUBC Plauen, der damit im Fernduell mit den punktgleichen Großfriesenern etwas für sein Torkonto tat. Der VfB selbst kam gegen Bad Elster „nur“ zu einem 4:2 und machte sich dabei nach einer 3:0-Führung selbst das Leben schwer. Den höchsten Tagessieg verbuchte der Tabellenritte aus Pfaffengrün. Die SG gewann ihr Heimspiel gegen den VfB Plauen Nord II 9:1. In der Hinrunde musste sich der Pokal-Viertelfinalist noch mit einem 2:2 begnügen. Pfaffengrün und der SpUBC Plauen haben damit zu Hause noch keinen einzigen Zähler abgegeben. |oli

STATISTIK

SG Pfaffengrün - VfB Plauen Nord II 9:1 (1:0). Tore: 1:0 A. Gräntzel (28.), 2:0 Herrgeist (46.), 2:1 Grenz (53.), 3:1 Fischer (62.), 4:1 A. Gräntzel (64.), 5:1 Spitzner (67.), 6:1 Fischer (77.), 7:1 Müller (82.), 8:1 Fischer (86.), 9:1 A. Gräntzel (88.); SR: Thomas (Brunn); Zuschauer: 40.

KURZ GEMELDET

Fußball: VFC zieht vorbei

PLAUEM – Nach einer 0:3-Niederlage am Sonntag beim VFC Plauen sind die C-Junioren des SV Merkur Oelsnitz auf den fünften Platz der Fußball-Landesklasse West zurückgefallen. Die nun punktgleichen Plauer zogen mit dem Erfolg an Merkur vorbei auf Rang 4. |tfg

Skat: Turnier in Zwota

ZWOTA – Der Skatverein Vogtländwenzel Zwota lädt morgen zum Preisskat um den Walfischpokal in den Gasthof zum Walfisch Zwota, Klingenthaler Straße 48, ein. Beginn ist 13:30 Uhr, Anmeldung ab 13 Uhr. Gespielt werden zwei Listen. Das Startgeld beträgt zehn Euro insgesamt für beide Listen und wird komplett als Preisgeld ausgespielt. Die Höhe der Preise richtet sich nach der Teilnehmerzahl. |fp

Skat: Turnier in Oelsnitz

OELSPLITZ – Der Skatclub Oelsnitz richtet am Freitag ein Preisskatturnier im Vereinsheim der Gartensparte Stephanstraße aus. Beginn ist 19 Uhr. Gespielt werden zwei Listen. Die Höhe der Preise richtet sich nach der Teilnehmerzahl. |pj

SPORT IN ZAHLEN

Fußball

2. Kreisklasse Männer Staffel 1

VFC Reichenb. II	- Elfeld/Brunn	1:6
Wildenau II	- Reumtengrün II	1:3
Heinsdorferg. II	- Schrei./Leng./Re.	3:2
Eintracht Auerb. II	- Pfaffengrün/Treuen	2:7
Wernesgr./Irfers. II	- Rotschau II	1:3
Trieb II	- Neumark II	3:4

	Sp	Tore	P
1. Rotschau II	11	42:12	31
2. Reumtengrün II	11	48:11	26
3. Heinsdorferg. II	11	37:19	25
4. Limbach II	11	35:29	22
5. Trieb II	11	33:14	20
6. Wernesgrün/Irfers. II	11	29:21	20
7. Neumark II	11	21:20	15
8. Schreiersgr./Leng./Re.	11	41:26	14
9. Eintracht Auerbach II	11	19:36	10
10. Wildenau II	11	25:28	9
11. Elfeld/Brunn	12	27:39	9
12. Pfaffengrün/Treuen	11	19:42	6
13. VFC Reichenbach II	11	9:88	0

2. Kreisklasse Männer Staffel 2

Wacker Plauen II	- Leubnitz/Pausa II	1:0
Post Plauen II	- Mühltröf II	1:6
Coschütz II	- Fortuna Plauen II	1:8
Unterlosa II	- Stahlb. Pl./Großf.	2:1
Jößnitz II	- Lok Plauen II	2:5
SpuBC Plauen II	- Concordia Pl. II	0:11
Berglen/Zobes II	- Ranch Plauen II	10:1

	Sp	Tore	P
1. Wacker Plauen II	12	48:7	34
2. Jößnitz II	12	52:24	28
3. Lok Plauen II	12	49:19	27
4. Concordia Plauen II	12	60:26	25
5. Unterlosa II	12	33:24	23
6. Fortuna Plauen II	12	41:20	20
7. Mühltröf II	12	41:23	20
8. Leubnitz/Pausa II	12	17:27	12
9. Stahlb. Plauen/Großf.	12	21:33	12
10. Berglen/Zobes II	12	25:45	12
11. Ranch Plauen II	12	31:53	11
12. Post Plauen II	12	19:46	9
13. SpuBC Plauen II	12	15:55	8
14. Coschütz II	12	8:58	1

2. Kreisklasse Männer Staffel 3

Morgeng.-Rau. II	- Markneukirchen	3:3
Lauterb./Oelsnitz	- Werda II	1:4
Adorf II	- Weischlitz II	1:2
Straßberg II	- Eichigt	3:1
Klingenthal II	- Grünbach-Falk. III	0:2
Kürbitz II	- Neustadt/Kotten. II	2:3

	Sp	Tore	P
1. Werda II	11	58:9	30
2. Neustadt/Kotten. II	12	42:17	27
3. Weischlitz II	11	45:17	22
4. Grünbach-Falk. III	11	30:14	22
5. Straßberg II	11	31:28	22
6. Adorf II	11	24:14	20
7. Markneukirchen	11	28:29	11
8. Lauterb./Oelsnitz	11	15:32	11
9. Kürbitz II	11	11:25	10
10. Klingenthal II	11	16:32	10
11. Tirpersdorf/Theuma	11	15:52	9
12. Eichigt	11	18:37	8
13. Morgengr.-Rau. II	11	19:46	5

Hallenkreismeisterschaft F-Junioren
Zwischenrunde A

	Sp	Tore	P
1. VFC Plauen	5	22:5	15
2. VfB Lengsfeld	5	9:7	8
3. SpG Bad Elster/Adorf	5	9:11	8
4. Erlbach/Markneukirchen	5	5:4	7
5. VfB Plauen Nord	5	3:5	4
6. SV Coschütz	5	1:17	0

Zwischenrunde B

	Sp	Tore	P
1. 1. FC Wacker Plauen	5	12:3	13
2. Reichenbacher FC	5	12:4	9
3. SG Jößnitz	5	7:6	7
4. TSG Brunn	5	5:9	5
5. ESV Lok Plauen	5	3:8	4
6. SV Merkur Oelsnitz	5	6:15	3

Die Endrunde am Samstag, 9 Uhr in der Sporthalle Oelsnitz bestreiten: Wacker Plauen, Reichenbacher FC, Jößnitz, Bad Elster/Adorf/ VFC Plauen und Lengsfeld.

Quelle: DFBnet

Oelsnitzerin
Fichtner nicht
zu bremsen

Die Fußballerinnen des SV Merkur Oelsnitz haben am Sonntag das Obervogtlandderby der Vogtlandklasse beim SV Eintracht Eichigt 6:2 gewonnen. Vierfache Torschützin für den auf den zweiten Platz vorgerückten SV Merkur war Kristin Fichtner (links, rechts Eichigts Christina Meinel), die mit 27 Treffern souverän die Torjägerliste der Staffel anführt. Zudem traf Julia Lehmann doppelt. Die beiden Tore für die nun auf Platz 8 liegenden Eichigterinnen erzielte Theresa Ittner. Der Tabellenvierte BC Erlbach kam kampflös zu drei Zählern, da Gegner FC Schönheide nicht antrat. Spitzenreiter ist Ranch Plauen, das sich 1:1 von der Spielgemeinschaft Mühltröf/Tanna trennte und zwei Zähler mehr als Merkur auf dem Konto hat. |tfg

FOTO: HARALD SULSKI

Trotz Sieg bei
Vielau lässt
Erlbach
Punkte liegen

Tischtennis, 2. Bezirksliga:
Muldenhammer rutscht
ans Tabellenende ab

ESV Lok Zwickau III - TTV Erlbach 9:6. Nach knapp 3,5 Stunden Spielzeit stand für die Erlbacher eine vermeidbare Niederlage an der Anzeigetafel. Wie schon in den Spielen zuvor lief der TTV einem Rückstand nach den Doppelpartien hinterher. Lediglich Schramm/König konnten gewinnen. In der ersten Einzelrunde wurde der Rückstand in eine 5:4-Führung umgewandelt. Nach Siegen von Kvasnicka, Adler, König und Grehl keimte Hoffnung auf. Ein völlig missratener zweiter Durchlauf machte die aber zunichte. Lediglich Adler konnte sein Einzel gewinnen.

ERLBACh: Adler (2), König (1,5), Kvasnicka, Grehl (je 1), Schramm (0,5), Stark.

SG Vielau II - TTV Erlbach 7:9.

Das Spiel bot Spannung bis zum letzten Ballwechsel mit dem besseren Ende für Erlbach. Wieder begann es mit einem 1:2-Rückstand nach den Doppeln. Wie gegen Zwickau wurde der Rückstand nach Siegen von Kvasnicka, Adler, Otto und Stark in eine Führung umgewandelt. Nachdem Kvasnicka und Adler auch in der zweiten Einzelrunde gewonnen, sah es für Erlbach gut aus. Doch die Vielauer bäumten sich noch einmal auf und kamen auf 8:7 heran. So musste ein letztes Doppel über den Ausgang entscheiden. Adler/Kvasnicka behielten die Nerven und gewannen nach fünf Sätzen.

ERLBACh: Kvasnicka, Adler (je 3), Otto, König, Stark (je 1), Schramm. |adl

SC Syrau - SV Muldenhammer

10:5. Sieben Begegnungen der spannenden Partie endeten erst im fünften Satz. So auch die des Doppels Kotek/Seide, den diesen aber nicht für sich entscheiden konnten. Brosda/Esbach wiederum wendeten eine 2:1-Führung der Gegner ab und siegten 11:5 im entscheidenden Satz. Das Doppel Kohl/Schmidt siegte 3:1, sodass Muldenhammer mit einer Führung in die Einzel ging. Das erste Paarkreuz der Gastgeber war jedoch stark und punktete doppelt, auch Schmidt hatte seinem Gegner nicht viel entgegenzusetzen. Esbach kämpfte sich in den Entscheidungssatz und beendete diesen als Sieger. Im hinteren Paarkreuz gab es ebenso eine Punkteteilung. Pause stand es damit 4:5 aus Sicht der Obervogtländer. In der zweiten Hälfte wurden die ersten drei Spiele alle über die volle Distanz gespielt, doch Brosda, Kotek und Esbach blieben jeweils sieglos. Das war bereits entscheidend, denn so war nur noch ein Unentschieden möglich. Schmidt hielt mit seinem Sieg diese Möglichkeit noch offen. Doch danach konnte Kohl nicht gewinnen, und auch Seidels Kampf nach 0:2 bis in den fünften Satz blieb unbelohnt, den er 8:11 verlor. Somit verbesserte sich Syrau zwei Plätze in der Tabelle während Muldenhammer nun Tabellenletzter ist.

MULDENHAMMER: Esbach, Kohl, Schmidt (je 1,5), Brosda (0,5), Kotek, Seidel. |lmi

Schöneck meldet sich zurück

Während in der Staffel 1 der Fußball-Kreisliga das Führungsduo einsam seine Kreise zieht, gab es in der Staffel 2 erneut einen Wechsel an der Spitze.

VON OLAF MEINHARDT
UND MIRKO MODES

OELSPLITZ/KLINGENTHAL – Der VfB Schöneck hat sich in der **Staffel 1 der Fußball-Kreisliga** zurückgemeldet. Nach seinen ersten beiden Saisonniederlagen fährt der Topfavorit wieder in der Erfolgsspur. Dank zweier Keil-Treffer übersprang er die schwere Auswärtshürde Trieb. Den Schöneckern dicht auf den Fersen bleiben die Wildenauer, die beim Aufsteiger Rodewisch II 2:1 die Oberhand behielten. Das Verfolgerfeld ließ weiter abreißen. Mit

bereits sechs Zählern Rückstand ist für das Führungsduo Tirpersdorf der einzige Konkurrent. Er kam in Rebesgrün über ein 1:1 nicht hinaus. Und dieser Punkt wurde erst in letzter Minute gesichert. Den Kontakt nach oben musste Morgenröthe-Rautenkranz abreißen lassen. Gegen Elfeld setzte es nach zuvor vier Siegen beim 2:4 die zweite Heimpleite. Der VfB Auerbach III hat mit dem 4:2 in Klingenthal den fünften Sieg in Folge eingefahren und zu Morgenröthe aufgeschlossen. Brunns Rückstand zu den Nichtabstiegsplätzen vergrößerte sich nach dem 0:2 in Bergen auf vier Zähler, weil die davor stehenden Netzschkauer gegen Schlusslicht Muldenhammer den erwarteten Sieg einfuhren.

In der **Staffel 2 der Kreisliga** gab es indes schon wieder einen Führungswechsel. Das punktgleiche Spitzenduo entschied zwar seine Partien des 12. Spieltages für sich, aber Plauen Nord (6:2) gewann höher gegen Elsterberg als der ESV

Lok Plauen (3:1), der bisherige Tabellenführer, beim Dritten in Straßberg. Der Vorsprung der beiden Top-Teams der Staffel auf das Verfolgertrio beträgt fünf Punkte. Das führt der Leubnitzer SV an, der sich beim immer noch sieglosen Schlusslicht in Lauterbach zu einem 1:0 mühte, aber seine weiße Weste auf fremdem Terrain behielt. Ebenfalls die Straßberger überholt hat der 1. FC Ranch Plauen mit einem 7:1 über Ruppertsgrün. Für den Aufsteiger war es die zweite derbe Niederlage nacheinander. Vorige Woche gab es eine 2:1-Packung gegen Lok Plauen. Die drei restlichen Spiele in dieser Staffel endeten 3:1. Dabei kletterte Syrau II nach dem Sieg über Pausa auf den sechsten Platz. Der Syrauer Vogtlandliga-Reserve folgt der SSV Bad Brambach nach seinem Erfolg über Wernitzgrün/Markneukirchen. Und der BC Erlbach II vergrößerte seinen Abstand zum ersten Abstiegsrang auf acht Punkte. Beim Dreier über Post Plauen traf Pleschke dreifach.

In der **Staffel 2 der 1. Kreisklasse** startete an diesem Wochenende die Rückrunde mit sechs Heimsiegen. Der Herbstmeister SpuBC Plauen schickte den SV Bobenuekirchen mit einem 8:1 nach Hause. Die punktgleichen Großfriesener führten bis in die Schlussviertelstunde 3:0 gegen Bad Elster. Doch die Gäste trafen doppelt und machten die Partie noch einmal spannend. Kafka sorgte mit dem 4:2 für die Entscheidung. Zwei Punkte hinter dem Spitzenduo liegend, fertigte Pfaffengrün die zweite Mannschaft von Plauen Nord 9:1 ab. Auch Theuma feierte mit dem 7:1 über das Schlusslicht Ruppertsgrün II ein Schützenfest und die Verbesserung auf Platz 6. Im Verfolgerduell des Spitzentrios setzte sich Taltitz in seinem ersten Heimspiel der Saison 4:2 gegen die Spielgemeinschaft Eichigt/Triebel durch. Dreifach trafen am Wochenende Prümnow (SpuBC), Sachse (Theuma) sowie die Pfaffengrüner Anselm Gräntzel und Fischer.

Statistik

Kreisliga Staffel 1

Klingenthal - VfB Auerbach III 2:4 (1:1). Tore: 1:0 Siegel (7), 1:1 Tuschinski (38), 1:2, 1:3 Menzel (48., 70.), 1:4 Tuschinski (83.), 2:4 Weißbach (88./Elfmeter); SR: Setzer (Werde); Zuschauer: 45.

Trieb - Schöneck 0:2 (0:1). Tore: 0:1, 0:2 Keil (25., 62.); SR: A. Wehner (Schönheide); Zus.: 60.

Rebesgrün - Tirpersdorf 1:1 (0:0). Tore: 1:0 Schön (83.), 1:1 Fischer (90.); SR: Polster (Lengsfeld); Zuschauer: 50.

Netzschkau - Muldenhammer 8:0 (4:0).

Tore: 1:0 Altenkirch (12.), 2:0 Putze (27.), 3:0, 4:0 Richter (29., 31.), 5:0 Antelmann (48.), 6:0 Giegold (55.), 7:0 Meinl (78./Elfmeter), 8:0 Antelmann (83.); SR: Trommer (Reuth); Zuschauer: 25.

Morgenröthe-Rautenkranz - Elfeld 2:4 (1:0). Tore: 1:0 Kain (16.), 1:1 Schubert (47.), 1:2 Jürgens (50./Elfmeter), 1:3 Krauß (80.), 2:3 Dressel (85.), 2:4 Krauß (90.); SR: Bienert (VFC Reichenbach); Zuschauer: 70.

Rodewisch II - Wildenau 1:2 (0:1). Tore: 0:1 Döhler (17.), 0:2 Schwarz (80.), 1:2 Gruhn (83.); SR: J. David (Weißensand); Zuschauer: 105.

Berglen - Brunn 2:0 (1:0). Tore: 1:0 Strauch (22.), 2:0 Horlbeck (82.); SR: Schädlich (Rodewisch); Zuschauer: 45.

Kreisliga Staffel 2

Erlbach II - Post Plauen 3:1 (1:1). Tore: 1:0 Pleschke (17.), 1:1 Amstein (19.), 2:1, 3:1 Pleschke (72., 85.); SR: Rüggeberg (Elfeld); Zus.: 25.

Syrau II - Pausa 3:1 (1:1). Tore: 1:0 Schwetlick (11.), 1:1 Hanske (21.), 2:1 Wetzstein (51.), 3:1 Schaller (82.); SR: Zorn (Markneukirchen); Zuschauer: 20.

Straßberg - Lok Plauen 1:3 (0:1). Tore: 0:1 Faris (4.), 0:2 Maojoud (59.), 0:3 J. Gashi (76.), 1:3 Krüger (90./Eigentor); SR: Haller (Syrau); Zuschauer: 44.

Ranch Plauen - Ruppertsgrün 7:1 (2:0). Tore: 1:0 Sadzewicz (38.), 2:0 Löscher (42.), 3:0 Gorski (55.), 3:1 Büttner (57.), 4:1 Sadzewicz (58.), 5:1 Heinenmann (69.), 5:2 Walter (83.), 6:2 Kurz (85.); SR: Moch (Weißensand); Zus.: 40.

Plauen Nord - Elsterberg 6:2 (2:1). Tore: 0:1 Walter (8.), 1:1 Heinenmann (18.), 2:1 Mayer (23.), 3:1 Drammeh (55.), 4:1 Zimmermann (58.), 5:1 Heinenmann (69.), 5:2 Walter (83.), 6:2 Kurz (85.); SR: Moch (Weißensand); Zus.: 40.

Bad Brambach - Wernitzgrün/Markneukirchen 3:1 (0:1). Tore: 0:1 Lauterbach (42.), 1:1, 2:1 Müller (48., 56.), 3:1 Wunderlich (67.); SR: Strobel (Adorf); Zuschauer: 33.

Lauterbach - Leubnitz 0:1 (0:0). Tor: 0:1 Birkner (66.); SR: Kraus (Grünbach-Falkenstein); Zuschauer: 36.

1. Kreisklasse Staffel 1

Netzschkau II - Eintracht Auerbach 1:1 (0:0). Tore: 1:0 Fajiri (67.), 1:1 Unterdörfer (89.); SR: Poltsch (Heinsdorfergrund); Zus.: 10.

Rothenkirchen - Weißensand 3:3 (2:2). Tore: 1:0 Buchhold (19.), 1:1 Szameitat (20.), 2:1 Seyfert (27.), 2:2 König (31./Elfmeter), 2:3 Kaiser (64.), 3:3 Buchhold (88.); SR: Jahn (Morgenröthe-Rautenkranz); Zuschauer: 50.

Limbach - Treuen II 1:0 (1:0). Tor: 1:0 Trommer (32.); SR: Schwozer (Limbach); Zus.: 35.

Reichenbach - Mylau-Reichenbach 0:5 (0:2). Tore: 0:1 Faktor (10.), 0:2 Ady (17.), 0:3, 0:4, 0:5 Faktor (60., 62., 76./Elfmeter); SR: Kunze (Brunn); Zuschauer: 50.

Reuth/RFC - Rempesgrün 2:0 (1:0). Tore: 1:0, 2:0 Meinhardt (6., 80.); SR: Zimmermann (Jößnitz); Zuschauer: 40.

Dorfstadt - Grünbach-Falkenstein II 2:2 (1:1). Tore: 0:1 Krauß (41.), 1:1 Grawert (44.), 1:2 Feustel (67.), 2:2 Hahn (72.); SR: Fröhlich (Klingenthal); Zuschauer: 50.

1. Kreisklasse Staffel 2

SpuBC Plauen - Bobenuekirchen 8:1 (3:1). Tore: 1:0 Prümnow (20.), 2:0 Swierzy (28.), 3:0

Oelsnitzer Handballer gehen am Wochenende leer aus

Bezirksliga-Männer verlieren Spitzenspiel in Weißensand 22:30 – Kreisliga-Mannschaft kann in Lichtentanne nicht viel ausrichten

Bezirksliga Männer: SV Rotation Weißensand - TSV Oelsnitz 30:22 (16:14). Es bleibt dabei, dass Oelsnitz in Weißensand nicht punkten kann. Doch spiegelt die klare Niederlage das Spiel nicht wider. In den entscheidenden Momenten fehlte den Oelsnitzern die Kaltschnäuzigkeit vor dem gemerischen Gehäuse, um dem Gegner den Zahn zu ziehen. Der TSV versuchte sofort, das Spiel der Weißensandner zu stören, indem er die beiden gefährlichsten Angreifer so gut es ging aus der Partie nahm. Die Hausherren fanden meist

keine Lücken in der Zentrale, kamen aber oft von außen zum Wurf und zu Treffern. Doch Oelsnitz spielte gut mit, versuchte, zu Lücken im Deckungsverband und damit zu Chancen zu kommen. Das gelang zumeist gut. Somit sahen die zahlreich und lautstarken Zuschauer in der ersten Hälfte ein Duell zweier Mannschaften auf Augenhöhe. Kein Team konnte sich bei wechselnder Führung absetzen. Nach dem Seitenwechsel hatte Oelsnitz mehrfach die Chance zum Ausgleich, scheiterte aber am Torhüter oder musste mit

aus Sicht der Vogtländer fragwürdigen Schiedsrichterentscheidungen gegen sich leben. Die Weißensandner nutzen das und zogen mit drei Toren in Folge davon. Die Oelsnitzer verkürzten zwar nochmals, aber nach einer Auszeit der Gastgeber in der 42. Minute gelang den Sperken im Angriff so gut wie nichts mehr. Es folgten Abspielfehler, gute Chancen wurden liegengelassen. Bis zum Abpfiff sollten nur noch drei Tore gelingen. Deshalb gewann Weißensand am Ende verdient, wenn auch mit ein paar Toren zuviel. |lxs

OELSPLITZ: Seidel - Grünwald (7), F. Schmidt (3), Rauh (1), F. Bechler (8/4), D. Schmidt (1), Schieferdecker (1), Puschert, Huth (1).

Kreisliga Vogtland Männer: TSV Lichtentanne - TSV Oelsnitz II 36:24 (20:12). Die Oelsnitzer konnten in Zwickau gegen den Neuling der Kreisliga nur in der Anfangsphase mithalten. In der ersten Viertelstunde setzte sich bei wechselnder Führung kein Team ab. Ein Blackout der Sperken zwischen der 18. und 23. Minute, als den Gastgebern sage und schreibe sieben To-

re in Folge gelangen und sie damit auf 18:9 davonzogen, brachte die Vorentscheidung. Beim Stand von 20:12 für Lichtentanne ging es in die Halbzeitpause. Zwar mühten sich die Oelsnitzer auch im zweiten Abschnitt, aber gegen das variable Angriffsspiel der Hausherren hatten sie kein Gegenmittel. So verwalteten diese ihre Zehn- bis 13-Tore-Führung bis zum Schlusspfiff. |khfr

OELSPLITZ: Tschöpe - Strobel (2), Steffen (7), Michael, Scherbaum (2), B. Schmidt (5), Müller (1), Hirschkorn (7/1).